

Sigurd und Siegfried – Bad im Drachenblut

Zwischen 1200 und 1270 entstand die Völsungasaga. Sie erzählt vom jungen Sigurd und dem Drachen Fáfnir. Fáfnir war früher ein Mensch, habgierig¹ und bössartig². Um an den Schatz³ in der Gnitahede zu kommen, verwandelt er sich in einen Drachen. Doch der Schatz, den er fortan bewacht, ist verflucht, und mit ihm derjenige, der ihn besitzt.

Jeder in der näheren Umgebung kennt das Ungeheuer, jeder weiß um seine Größe und seine Grausamkeit⁴, natürlich auch Sigurd. Regin, der Bruder Fáfnirs und der Pflegevater⁵ Sigurds, ermutigt den jungen Pflegesohn dennoch, sich den Schatz anzueignen. Es dauert eine Weile, bis Sigurd ein sagenhaftes Schwert sein Eigen nennen und in den Kampf ziehen kann.

Als Sigurd ihn tödlich trifft, erinnert Fáfnir ihn daran: Wer das Gold an sich nimmt, soll sterben. Sigurd aber ist so besessen⁶ von dem Schatz, dass er die durchaus weisen Worte des Drachen nicht vernimmt⁷.



Im Nibelungenlied erzählt Hagen die gleiche Geschichte von der Kindheit Siegfrieds. Eine Geschichte mit Folgen. Siegfried badet im Blut des getöteten Drachen, was ihn unverletzlich⁸ machen soll.

Doch fällt während des Bades ein Lindenblatt auf seine Schulter. Genau an dieser Stelle soll Siegfried verletzbar bleiben – und schließlich durch eine Wunde an dieser Stelle sterben, so wie es der Fluch vorgesehen hatte.

Nach: [https://www.planet-](https://www.planet-wissen.de/kultur/fabelwesen/drachen/pwiedrachenkaempfer100.html)

[wissen.de/kultur/fabelwesen/drachen/pwiedrachenkaempfer100.html](https://www.planet-wissen.de/kultur/fabelwesen/drachen/pwiedrachenkaempfer100.html)

¹ cupide

² malveillant

³ der Schatz = le trésor

⁴ die Grausamkeit = la cruauté

⁵ le père adoptif

⁶ possédé, obsédé

⁷ vernehmen = hören

⁸ invulnérable

- Welche Charakteristika hat Siegfried in dem Nibelungenlied?

- Welche Elemente zeigen, dass Siegfried zu den traditionellen Helden gehört?

- Ist eurer Meinung nach Siegfried ein symbolischer Held oder ein Vorbild?
